

## Beurteilung der Sozialpädagogischen Praxis

Blockpraktikum FA 1 – 1. Halbjahr

Praktikant\*in \_\_\_\_\_

geb. am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

wohnhaft in \_\_\_\_\_

ist in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

in der sozialpädagogischen Einrichtung \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

im Rahmen des Blockpraktikums tätig.

Name der Praxisanleitung \_\_\_\_\_

Fehlzeiten (Krankheit oder sonstiges) insgesamt: \_\_\_\_\_

**Dieser Beurteilungsbogen wurde für unterschiedliche sozialpädagogische Einrichtungen erstellt. Bitte bewerten Sie die Bereiche, die für Ihre Einrichtungsart zutreffend sind; Bereiche, die nicht zutreffend sind, lassen Sie bitte unbewertet. Für weitere Aufgabenbereiche oder eine differenziertere Beschreibung besteht die Möglichkeit, weitere Anmerkungen anzubringen.**

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

\_\_\_\_\_  
Stempel der Einrichtung / Unterschrift

## 1. Berufliche Haltung

### 1.1 Berufsinteresse

	1	2	3	4	5	6
Engagement / eigene Ideen einbringen und Umsetzung der Ideen, Motivation, Initiative						
Interesse, Fragen stellen						

---



---



---



---

### 1.2 Selbstständiges Arbeiten und Arbeitsorganisation

	1	2	3	4	5	6
Arbeitsorganisation						
Belastbarkeit						
Engagement, Interesse						
Allgemeine Institutions- Konzeptionskenntnisse						
Umgang mit Materialien / Geräten						
Zuverlässigkeit						
Pünktlichkeit						

---



---



---



---

### 1.3 Verhalten im Team

	1	2	3	4	5	6
Kollegialität und Hilfsbereitschaft						
Einbringen von Anregungen ins Kleinteam						
Feedback annehmen						
Feedback geben						
Verknüpfung von Theorie und Praxis						
Interesse berufsbezogenes Wissen zu erweitern						

---



---



---



---

## 2. Pädagogische Kompetenzen

### 2.1 Kontaktfähigkeit / erzieherisches Arbeiten mit Kindern/Jugendlichen

	1	2	3	4	5	6
einzelne Kinder/Jugendliche: Zeigen von Offenheit						
Zeigen von wertschätzendem Verhalten						
Zeigen von einem professionellen Verhältnis von Nähe und Distanz						
Erkennen von individuellen Bedürfnissen						
Vermitteln von Sicherheit und Geborgenheit						
Gesamte Gruppe: Zeigen von Offenheit						
Vermitteln von Sicherheit und Geborgenheit						

---



---

## 2.2 Erzieherische Verhaltensweisen

	1	2	3	4	5	6
Übersicht über das Gruppengeschehen						
Einfühlungsvermögen						
Förderung der Selbsttätigkeit der Kinder/Jugendlichen						
Umsicht und vorausschauendes Handeln						
Erkennen und Steuern von Gruppenprozessen						
angemessenes Verhalten /Durchsetzungsvermögen						
Flexibilität						
Selbstständiges Arbeiten						

---



---



---

## 3. Methodisch-didaktische Fähigkeiten

### 3.1 Bedürfnisorientiertes Arbeiten

	1	2	3	4	5	6
Bedürfnisorientiertes Arbeiten mit einzelnen Kindern/Jugendlichen						
Bedürfnisorientiertes Arbeiten mit der gesamten Gruppe						
Mitgestaltung von Aktivitäten, Projekten, Ausflügen usw.						
Fähigkeit sich sprachlich klar und verständlich auszudrücken						
Fähigkeit schwierige/besondere Situationen angemessen zu bewältigen						

---



---



---

### 3.2 Beobachtung

	1	2	3	4	5	6
Erkennen von Entwicklungsprozessen einzelner Kinder/Jugendlicher						
Wertfreie Einschätzung von Verhaltensweisen						
Wahrnehmung von Gruppenprozessen						
Selbstbeobachtung						

---



---



---



---

### 4. Fähigkeit zur Reflexion

#### 4.1 Reflexionsfähigkeit

	1	2	3	4	5	6
Fähigkeit zur Reflexion von pädagogischen Situationen und Handlungen						
Fähigkeit zur Selbstreflexion						
Fähigkeit Konsequenzen aus der Reflexion abzuleiten						

---



---



---



---

#### 4.2 Anleitergespräch

	1	2	3	4	5	6
Interesse und Zuverlässigkeit						
Einbringen eigener Themen bzw. Fragen ins Anleitergespräch						
Fachliche Auseinandersetzung						

---



---



---



---

**Notenvorschlag:**  
**(Bitte nur ganze Noten angeben)**

---

Wortbezeichnung	Ziffer
-----------------	--------

(1=sehr gut; 2=gut; 3=befriedigend; 4=ausreichend; 5=mangelhaft; 6=ungenügend)

---

Ort, Datum

---

Stempel der Einrichtung

---

Unterschrift der Leitung

---

Unterschrift der Anleitung

Die Beurteilung dient zur Feststellung der Leistung der Praktikantin/ des Praktikanten, **entsprechend seines Ausbildungsstandes**. Die Beurteilung stellt kein Arbeitszeugnis dar. Sie dient ausschließlich zu schulischen Zwecken.

Wir bitten Sie, die Beurteilung für das Praktikum **mit den Studierenden zu besprechen** und diese **ausgefüllt am letzten Tag mitzugeben**. Vielen Dank.